

Informationen zum Datenschutz für Geschäftspartner*innen (z.B. Kund*innen, Lieferant*innen, Banken, Versicherungen, Leistungsträger)

Der Mariaberg e.V., seine Tochtergesellschaften sowie alle Mitarbeitenden respektieren Ihre Privatsphäre im Umgang mit personenbezogenen Daten.

Gemäß §§ 17 und 18 DSGVO informieren wir Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten, die wir im Rahmen unseres Geschäftsbetriebs nutzen.

Grundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Für Mariaberg e.V. ist das Kirchengesetz über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD-Datenschutzgesetz – DSGVO-EKD) maßgebend.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, wenn dies im Einklang zu § 6 DSGVO erfolgt, nämlich,

1. eine Rechtsvorschrift erlaubt die Verarbeitung der personenbezogenen Daten oder ordnet sie an;
2. die betroffene Person hat ihre Einwilligung zu der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke gegeben;
3. die Verarbeitung ist zur Erfüllung der Aufgaben der verantwortlichen Stelle erforderlich, einschließlich der Ausübung kirchlicher Aufsicht,
4. die Verarbeitung ist zur Wahrung der berechtigten Interessen der verantwortlichen Stelle oder eines Dritten erforderlich, sofern nicht die schutzwürdigen Interessen der betroffenen Person überwiegen, insbesondere dann, wenn diese minderjährig ist.;
5. die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgt;
6. die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der die kirchliche Stelle unterliegt;
7. die Verarbeitung ist erforderlich, um lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen.

Weitere Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten von Geschäftspartner*innen werden von uns, unabhängig von gesetzlichen Dokumentationspflichten, zur Durchführung geschäftlicher Beziehungen verarbeitet.

Personenbezogene Daten von Lieferant*innen, Kund*innen oder o.ä. werden von uns zur Begründung, zur Durchführung und zur Beendigung eines Vertrages verarbeitet. Dies umfasst auch die Betreuung der Geschäftspartner*in, sofern dies im Zusammenhang mit dem Vertragszweck steht. Im Vorfeld eines Vertrages ist die Verarbeitung von personenbezogenen Daten zur Erstellung von Angeboten oder zur Erfüllung sonstiger auf einen Vertragsabschluss gerichteter Wünsche der Geschäftspartner*in erlaubt. Geschäftspartner*innen dürfen während der Vertragsanbahnung unter Verwendung der Daten, die sie uns mitgeteilt haben, von uns kontaktiert werden. Eventuell von Geschäftspartner*innen geäußerte Einschränkungen werden von uns beachtet.

Wir speichern die Daten unserer Geschäftspartner*innen darüber hinaus zentral in einer internen Adress-Datenbank. Ihre Kontaktdaten (z.B. Name, Vorname, Organisation, Funktion, Adresse usw.) werden von uns für Einladungen zu Veranstaltungen unserer Einrichtung verwendet. Sie können jederzeit von uns erfahren, ob und welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen gespeichert haben und diese ändern oder löschen lassen. Wir geben diese Daten nicht an Dritte weiter.

Wir verarbeiten ebenfalls personenbezogene Daten, die uns von anderen Unternehmen innerhalb Mariaberg e.V. oder von Dritten (z. B. Forderungsmanagement, Hinweise auf strafbare Handlungen) erlaubterweise übermittelt werden.

Die von uns in diesem Zusammenhang verarbeiteten personenbezogenen Daten bestehen aus Kontaktdaten (Name, Vorname, Organisation, Funktion, Adresse etc.), Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (Bankdaten, Historie, Berechtigungen etc.), Daten die uns im Rahmen von Einwilligungen zur Verfügung gestellt wurden sowie anderen Daten, die mit den genannten Kategorien vergleichbar sind.

Nachfolgend erhalten Sie nochmals zusammengefasst die Datenschutzhinweise für Geschäftspartner*innen:

Thema	Erläuterung
Kategorien personenbezogener Daten die verarbeitet werden	Verarbeitet werden die Kontakt- und Vertragsdaten, die wir für die ordnungsgemäße administrative oder gesetzliche vorgeschriebene Abwicklung benötigen.
Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden, sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung	Vertragsanbahnung, Vertragsabschluss, Administrative Durchführung des Vertrages, Vertragsbeendigung, gem. § 6 DSGVO-EKD oder für die Einladung zu Veranstaltungen.
Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	Für die Betroffenen zuständige Personen sowie die mit zentralen Aufgaben betrauten internen Dienstleister.
Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer	Die Löschung erfolgt unverzüglich, wenn das Erfordernis der Speicherung nicht mehr vorliegt, ausgenommen eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist erfordert eine längere Aufbewahrung oder aus rechtlichen Gründen ist dies erforderlich. Zur Datensicherheit werden bei allen Verarbeitungen Backups erstellt, die spätestens nach 12 Monaten gelöscht werden.
Grundlage, auf der die Datenverarbeitung und -übermittlung beruht	Maßgebend sind § 6 Nr. 3 DSGVO-EKD (Aufgabenerfüllung) oder Nr. 5 (Erfüllung eines Vertrages). Im Falle von Kontaktdaten für Einladungen gem. § 6 Nr. 4 DSGVO-EKD (berechtigtes Interesse). Gem. §§ 8, 9 DSGVO-EKD dürfen unter bestimmten Gründen personenbezogene Daten an externe Stellen weitergegeben werden. Darüber hinaus können sich weitere Datenübermittlungspflichten aus anderen gesetzlichen Vorgaben ergeben.
Mögliche Folgen, die Nichtbereitstellung hätte	Im Falle von vertraglichen Beziehungen ist die Bereitstellung von personenbezogenen Daten aus gesetzlichen Gründen (z.B. Steuerrecht) erforderlich.

Ihre Rechte bei der Verarbeitung personenbezogener Daten

Sie haben gem. §§ 16 ff DSGVO umfassende Rechte gegenüber der verantwortlichen Stelle. Wir haben dies nachfolgend zusammengefasst:

Recht auf Auskunft

Sie haben jederzeit das Recht unentgeltlich Auskunft über Herkunft, Empfänger und Zweck Ihrer gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Ebenso müssen Sie darüber unterrichtet werden, wenn Ihre Daten an Dritte übermittelt werden. In diesem Fall ist Ihnen gegenüber, die Identität des Empfängers oder über die Kategorien von Empfängern Auskunft zu geben.

Recht auf Berichtigung

Sie haben festgestellt, dass wir unvollständige oder unkorrekte Daten von Ihnen verarbeiten? Das tut uns leid und entspricht nicht unseren eigenen hohen Qualitätsansprüchen. Sollten Ihre personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sein, so können Sie Ihre Berichtigung oder Ergänzung verlangen.

Recht auf Löschung

Sie können die Löschung Ihrer Daten verlangen. Dies ist dann möglich, wenn die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung fehlt oder weggefallen ist. Gleiches gilt für den Fall, dass der Zweck der Datenverarbeitung durch Zeitablauf oder andere Gründe entfallen ist. Bitte beachten Sie, dass einer Löschung eine bestehende Aufbewahrungsfrist oder andere schutzwürdige Interessen unseres Unternehmens entgegenstehen können. Auf Nachfrage teilen wir Ihnen dieses gerne mit.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen Daten bestreiten. Dem Verantwortlichen muss dann ermöglicht werden, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, Daten, die wir automatisiert verarbeiten, an sich oder an einen Dritten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen. Sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen, sofern diese Verarbeitung zur Erfüllung der Aufgaben der verantwortlichen Stelle oder im Rahmen der Interessenabwägung erfolgt. Der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Direktwerbung, können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen.

Beschwerderecht

Sie haben das Recht sich bei Beschwerden zur Verarbeitung personenbezogener Daten an die **Datenschutz-Aufsichtsbehörde der Evangelischen Kirche in Deutschland** EKD zu wenden.

Sie können sich bei Beschwerden zur Verarbeitung personenbezogener Daten auch an die Örtlich Beauftragten für Datenschutz wenden.

Die jeweiligen Kontaktdaten finden Sie auf der nächsten Seite.

Ansprechpartner*innen

Bei Fragen oder Beschwerden zum Thema Datenschutz können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Bitte geben Sie bei Ihrer Anfrage an:

- Ihre Kontaktdaten: Ihren Namen und wie wir Sie erreichen können: Postanschrift/ Telefonnummer/ E-Mail-Adresse)
- in welchem Verhältnis Sie zu unserem Unternehmen stehen (z.B. Bewerber*in, Klient/in, ...)
- Ihr Anliegen/ die Betroffenenrechten, die Sie ausüben wollen

Zentrale

Mariaberg e.V.

Klosterhof 1

72501 Gammertingen

Telefon: 07124 / 923 0

E-Mail: info@mariaberg.de

Örtlich Beauftragte für Datenschutz

Mariaberg e.V.

Klosterhof 1

72501 Gammertingen

Telefon: 07124/ 923 9015 oder 07124/923 387

E-Mail: datenschutz@mariaberg.de

Verantwortliche Stelle im Sinn des §4, Nr. 9 DSGVO

Für den Mariaberg e.V.: der Vorstand

Für die Tochtergesellschaften (Mariaberg-Hilfen nach Maß gem. GmbH, Mariaberger Textilservice gem. GmbH, Mariaberger Bildung & Service GmbH, Mariaberger Ausbildung & Service gem. GmbH, Mariaberg-FortSchrift gem. GmbH, Mariaberg Fachkrankenhaus Kinder- und Jugendpsychiatrie gem. GmbH, Medizinisches Versorgungszentrum Mariaberg gem. GmbH): die jeweiligen Geschäftsführungen

Die Kontaktdaten finden Sie auf unserer Internetseite: „<https://www.mariaberg.de/>“

Datenschutz-Aufsichtsbehörde für Mariaberg

Beauftragte für den Datenschutz der EKD Süd

Hirschstraße 4, 89073 Ulm

Telefon: 0731 140593-0

E-Mail: sued@datenschutz.ekd.de

<https://datenschutz.ekd.de>

Stand: Mai 2025